

TERMINANKÜNDIGUNG

BUND Landesverband Niedersachsen e. V.
Goebenstr. 3a
30161 Hannover
www.bund-niedersachsen.de

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



21. Oktober 2021

Wildbienen entdecken und erkennen

BUND bietet kostenlosen Bestimmungskurs in Westerstede an

Blühende Wiesen, erntereiche Felder und ein reich gedeckter Tisch – die große Vielfalt an Nahrungsmitteln haben wir hauptsächlich den Bienen durch ihre Bestäubung zu verdanken. In Niedersachsen leben etwa 360 verschiedene Wildbienenarten, die sich in Aussehen, Lebensweise unterscheiden und in unterschiedlichen Lebensräumen vorkommen. Daher bietet der BUND Niedersachsen am Mittwoch, 27. Oktober 2021, von 16 bis 21 Uhr im Jaspershof in Westerstede (Zum Stiftungspark 27, 26655 Westerstede) einen Wildbienen-Bestimmungskurs an. Der fünfstündige Kurs richtet sich an Interessierte ohne Bestimmungserfahrung.

Die Teilnehmer*innen entdecken die Vielfalt der Wildbienen und ihre spannende Lebensweise. Sie üben die Bestimmung anhand von Sammlungsmaterial mit dem Stereomikroskop und lernen spielerisch häufig vorkommende Arten anhand von auffälligen Merkmalen zu erkennen.

Anmelden können sich Interessierte bis zum 25. Oktober 2021 bei Kursleiter Jakob Grabow-Klücken unter jakob.kluecken@nds.bund.net.

Die Teilnahme erfolgt unter Berücksichtigung der 3G-Regel der niedersächsischen Corona-Verordnung. Der Einlass zur Veranstaltung ist ab 20 Minuten vor Beginn. Im Eingangsbereich wird der Status der Teilnehmenden geprüft. Alle Teilnehmenden werden gebeten eine Impfbestätigung, einen Genesungsnachweis oder ein tagesaktuelles Testergebnis bereit zu halten. Ohne entsprechenden Nachweis ist die Teilnahme nicht möglich.

Der Bestimmungskurs findet im Rahmen des Projektes „Eigene Vielfalt – Gemeinsam zum Biotopverbund mit Naturschutz & Landwirtschaft“ statt, mit dem der BUND Niedersachsen am Beispiel von drei Modellregionen zeigen will, wie mehr artenreiche Lebensräume in der Agrarlandschaft geschaffen und die Entwicklung eines landesweiten Biotopverbundes vorangebracht werden können. Dafür arbeitet der BUND eng mit Landvolk Niedersachsen, der Stiftung Kulturlandpflege und der Landwirtschaftskammer Niedersachsen zusammen. Das Projekt wird gefördert von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung.

Rückfragen zum Thema an:

Jakob Grabow-Klücken, Projektleitung „Eigene Vielfalt“, BUND Niedersachsen
Tel.: (0511) 965 69 12, jakob.kluecken@nds.bund.net

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) ist bundesweit mit mehr als 500.000 Mitgliedern, Spendern und Förderern der größte Umweltverband Deutschlands. In Niedersachsen zählt der Verein rund 33.000 Mitglieder und Förderer. Der Verein ist vom Staat als Umwelt-/Naturschutzverband anerkannt. Der BUND versteht sich als die treibende gesellschaftliche Kraft für eine nachhaltige Entwicklung in Deutschland. Die Vision: ein zukunftsfähiges Land in einer zukunftsfähigen und friedfertigen Welt.